



# Schwindel in der Hausarztpraxis

## IhF-Mini-Modul mit praktischen Übungen und Lernerfolgskontrolle

Die Angabe „Schwindel“ gehört mit zu den häufigsten Gründen einen Arzt aufzusuchen. Es ist ein schwieriges Krankheitsbild mit einer Vielzahl unterschiedlicher Ursachen. Auch wenn es sich meist um für die Patienten

sehr belastende Beschwerden handelt, sind die Ursachen meistens harmlos. Wichtige Warnzeichen für gefährliche Verläufe und die Sammlung von Informationen mittels Anamnese sollen dem Hausarzt Hilfestellungen bei der Frage geben „kann ich selbst etwas tun oder wann muss ein Spezialist hinzugezogen werden?“



Die Lernziele des IhF-Mini-Moduls „Schwindel in der Hausarztpraxis“:

- Die wichtigsten Schwindel-Formen kennen,
- Warnzeichen für gefährliche Verläufe erkennen,
- mit Hilfe der Anamnese das weitere Prozedere festlegen und
- die Lagerung nach Epley einzuüben.

Eine CD mit den Inhalten dieses IhF-Mini-Moduls (Foliensatz, Patientenflyer, Literaturhinweise, Lernerfolgskontrolle) erhalten die Mitglieder des Deutschen Hausärztesverbandes bei den Geschäftsstellen der Landesverbände.

*Die produktneutrale Erarbeitung dieses Mini-Moduls erfolgte mit freundlicher Unterstützung der Firma UCB-Pharma, Kerpen.*



**Institut für hausärztliche Fortbildung im Deutschen Hausärztesverband (IhF) e.V.**

Von-der-Wettern-Str. 27 · 51149 Köln  
 Tel.: 022 03/57 56 10 30  
 Fax: 022 03/57 56 70 00  
 ihf@hausarztverband.de  
 www.hausarztverband.de



### SERVICE

Für Seminartermine kontaktieren Sie das IhF unter:

Fax: 022 03/57 56-7000 oder  
 E-Mail: [ihf@hausarztverband.de](mailto:ihf@hausarztverband.de)  
 Internet: [www.hausarztverband.de](http://www.hausarztverband.de)

Bitte beachten Sie, dass IhF-MM für die QZ-Arbeit konzipiert worden sind und von den Landesgeschäftsstellen bevorzugt an QZ-Moderatoren abgegeben werden. Zum Selbststudium sind die IhF-MM nur bedingt einsetzbar.